

Beantwortung von Fragen**zum Projekt: Architektenwettbewerb, Nr.. 20260701**Stand: 01.09.2026

1. Es wurden nicht alle Fragen beantwortet. Wir sind der Meinung, dass sich die hier nicht beantworteten Fragen eindeutig aus dem Kontext unserer Unterlagen ergeben. Alternativ treffen Sie bitte Annahmen und erläutern diese in Ihrem Angebots-Anschreiben.
2. Alternative oder zusätzliche Preise, alternative Lösungen u. ä. können ggf. in einem ausdrücklich bezeichneten Nebenangebot dargestellt werden. Alternativ kann auch ein zweites Hauptangebot abgegeben werden (z. B. verschiedene Systemhersteller/Methoden). Im Anschreiben ist ausdrücklich darauf hinzuweisen und die Unterlagen sind entsprechend eindeutig zu kennzeichnen und zu strukturieren.
3. Zur Klarstellung der Anforderungen an die Eigenerklärung gemäß Ziffer 4.2.5 und Position U.1.8 gilt: Die Eigenerklärung ist formlos einzureichen und zusätzlich ist die unter Position U.1.8 vorgesehene Eigenerklärung vollständig auszufüllen. Ein gesondertes Formular wird nicht nachgereicht.
4. Ein Unternehmen kann sich für ein oder mehrere Lose bewerben. Die Fachlosbildung dient dazu, für jedes Los einen eigenständigen Wettbewerb zwischen den hierfür fachlich am besten geeigneten Bewerbern zu gewährleisten. Vor diesem Hintergrund ist je Los nur eine Beteiligung desselben Unternehmens am Teilnahmewettbewerb vorgesehen. Für unterschiedliche Lose sind unterschiedliche Beteiligungsformen möglich.
5. Eigenerklärung: Die Eigenerklärung nach Ziffer 4.2.5 ist formlos einzureichen. Zusätzlich sind die Eigenerklärungen in der Selbstauskunft auszufüllen. Ein gesondertes Formular wird nicht bereitgestellt.
6. Bewertungsmethodik: Die Bewertung erfolgt anhand der veröffentlichten Eignungs- und Unterkriterien sowie deren Gewichtung. Eine weitergehende Punkteverteilung oder zusätzliche Schwellenwerte sind nicht vorgesehen.
7. Projektleitung: Es gelten die genannten Mindestanforderungen, insbesondere ein abgeschlossenes Hochschulstudium entsprechend dem jeweiligen Los. Ein Abschluss als staatlich geprüfter Techniker ohne entsprechenden Hochschulabschluss erfüllt diese Anforderung nicht.
8. Zur Aufgabenstellung, zum Bauvolumen, zum vorgesehenen Zeitablauf sowie zur Vergleichbarkeit der einzureichenden Referenzen wird klargestellt: Maßgeblich sind die Angaben und Anforderungen der bereitgestellten Vergabeunterlagen einschließlich der Anlagen. Eine weitergehende Konkretisierung erfolgt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs nicht. Projektspezifische Anforderungen, Leistungsumfänge und Termine werden erst im Rahmen der jeweiligen Einzelaufträge bekannt gegeben. Die Vergleichbarkeit der Referenzen ist anhand der in den Vergabeunterlagen und der Anlage „Referenzprojekte“ genannten Anforderungen darzustellen und durch den Bewerber entsprechend nachzuweisen. Weitere Unterlagen oder Erläuterungen hierzu werden nicht bereitgestellt.
9. Eigenerklärung: Zur Eigenerklärung gemäß Ziffer 4.2.5 bzw. U.1.8 wird klargestellt: Die Eigenerklärung ist formlos einzureichen; zusätzlich sind die Eigen-Erklärungen in der Selbstauskunft vollständig auszufüllen. Ein gesondertes Formblatt wird nicht bereitgestellt. U.1.3: Mit U.1.3 ist das Preisblatt selbst gemeint. Dieses ist ausgefüllt und unterschrieben mit der Bewerbung einzureichen. Eine zusätzliche Übermittlung in Papierform ist nicht erforderlich. U.1.4: U.1.4 bezieht sich auf die ausgefüllte Excel-Datei des Preisblatts. U.1.12: Für die Reaktions- und Verfügbarkeitszeiten ist keine gesonderte Anlage erforderlich. Die entsprechenden Angaben sind im Preisblatt auszufüllen bzw. anzukreuzen. U.1.13: Auch für die Leistungsfähigkeit/Kapazitäten ist keine gesonderte Anlage erforderlich. Die entsprechenden Angaben sind im Preisblatt vorzunehmen.
10. Zur Anforderung „Nachhaltigkeit“ in der Selbstauskunft wird klargestellt: Eine gesonderte Vorlage oder ein zusätzliches Formular der Leipziger Messe wird hierfür nicht bereitgestellt. Sofern entsprechende Zertifizierungen bzw. Nachweise vorhanden sind, sind diese vom

Bewerber selbst als Anlage zur Bewerbung einzureichen. Die Selbstauskunft nennt hierzu beispielsweise Zertifizierungen nach ISO 50001, ISO 14001, DIN EN 16247-1, EMAS oder ein EcoVadis Rating.

11. Zur Bewertung und Vergleichbarkeit der Referenzen wird klargestellt, dass die Bewertung auf Grundlage der in den Vergabeunterlagen veröffentlichten Kriterien erfolgt. Eine darüber hinausgehende Punkteverteilung oder zusätzliche Schwellenwerte für die Unterkriterien sind nicht vorgesehen. Die Merkmale „öffentlicher Auftraggeber“ und „Umbau im Bestand“ sind wertungsrelevant, stellen jedoch keine zwingenden Anforderungen an jede einzelne Referenz dar. Für die Vergleichbarkeit sind die in der Anlage „Referenzprojekte“ genannten Angaben maßgeblich. Je Los sind drei vergleichbare Referenzprojekte einzureichen. Die in der Anlage enthaltene Angabe „1–3 Referenzprojekte je Los“ wird dahingehend klargestellt.
12. Zu den Referenzen und zukünftigen Aufgaben wird klargestellt: Je Los sind drei vergleichbare Referenzen gemäß den Vergabeunterlagen einzureichen. Die konkreten zukünftigen Aufgaben und Leistungsumfänge werden im Rahmen der jeweiligen Einzelaufträge festgelegt.
13. Zu den Anforderungen an die Referenzprojekte wird klargestellt: Je Los sind drei vergleichbare Referenzprojekte einzureichen. Die Vergleichbarkeit wird anhand der in den Vergabeunterlagen und der Anlage „Referenzprojekte“ genannten Angaben beurteilt, insbesondere Leistungsbild/HOAI, bearbeitete Leistungsphasen, eigener Leistungsumfang, Baukosten, Projektgröße und projektspezifische Besonderheiten. Konkrete Mindest- oder Höchstwerte für Baukosten oder Projektgrößen sind nicht vorgegeben. Weitere Anforderungen über die in den Vergabeunterlagen genannten Kriterien hinaus bestehen nicht.
14. Zu den Angaben zu Reaktionszeiten, Mitarbeitern und Kapazitäten wird klargestellt: Die entsprechenden Angaben sind im Preisblatt vollständig auszufüllen bzw. anzukreuzen und zu bestätigen. Darüberhinausgehende separate Ausführungen sind nicht erforderlich.
15. Zu den unter U.1.3, U.1.4, U.1.10 und U.1.11 genannten Unterlagen wird klargestellt: U.1.3 und U.1.4 beziehen sich auf das Preisblatt selbst bzw. dessen ausgefüllte Excel-Datei. U.1.10 betrifft die Anlage „Referenzprojekte“ und U.1.11 die Anlage „Projektteam/Qualifikation“. Die entsprechenden Anlagen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen; zusätzliche Dateien werden hierzu nicht bereitgestellt.
16. Zu den Angaben zu Reaktionszeiten sowie Leistungsfähigkeit/Kapazitäten wird klargestellt: Die entsprechenden Angaben sind im Preisblatt vollständig auszufüllen bzw. anzukreuzen. Gesonderte Anlagen oder zusätzliche Formulare werden hierzu nicht bereitgestellt.
